

Bibliotheksmanagementsysteme

Modul: Bibliotheksmanagementsysteme	
Studiengang: Bibliotheksinformatik	Abschluss: Master
Modulverantwortliche/r: Dr. Andreas Krausz & Dr. Frank Seeliger	

Semester: 2	Dauer: 2	
SWS: 50	davon V/Ü/L/P: 20/20/0/10	CP nach ECTS: 8.0
Art der Lehrveranstaltung: Pflicht	Sprache: Deutsch	Stand vom: 2017-03-22
Pflicht Voraussetzungen: Programmierkenntnisse (höhere Sprache, etwa C/C++, Java o.ä.), Datenbankkenntnisse, Kenntnisse in einem *UNIX-Betriebssystem, Kenntnisse einer gängigen Shell (BASH, Korn-Shell o.ä.)		
Empfohlene Voraussetzungen: Kenntnisse über Geschäftsgänge in einer (wissenschaftlichen) Bibliothek und die Netzwerke (Verbundstruktur, ZDB, EZB etc.)		
Pauschale Anrechnung von:		
Besondere Regelungen:		

Aufschlüsselung des Workload	Stunden:
Präsenz:	50.0
Vor- und Nachbereitung:	100.0
Projektarbeit:	80.0
Prüfung:	1.0
Gesamt:	231

Bibliotheksmanagementsysteme

Lernziele	Anteil
Fachkompetenzen	
<p>Kenntnisse/Wissen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sensibilisierung der technischen Umsetzung von Workflows und für Digitalisierung von Geschäftsgängen in einem Bibliotheksmanagementsystem aus interner (Bibliothek) und externer Sicht (Kunde, Bibliotheksdienstleister) • Verstehen der Arbeitsweise eines Bibliotheksmanagementsystems (engl. ILS/LMS) auf technischer Ebene (Prozessketten und Transaktionen, Datenbankverbindungen (Backend), Frontend auf Client-Ebene) • Beurteilungsfähigkeit, ob und wie mit dem eingesetzten ILS/LMS durch Programmierarbeit, Arbeitsabläufe ökonomisch automatisiert werden können • Bewertung der APIs der jeweiligen Systeme und Beurteilung der Offenheit von ILS/LMS • Kennenlernen von Grundcharakteristika proprietär/kommerzieller ILS/LMS und Open Source Lösungen • Vermittlung von Trends zur next generation von ILS/LMS (cloudbasierte Lösungen, web-Client-Strukturen etc.) 	45%
<p>Fertigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung von Software zur Automatisierung von Geschäftsgängen und Arbeitsabläufen • Programmierung von Erweiterungen eines ILS/LMS • Installation eines koha-Systems 	45%
Personale Kompetenzen	
<p>Soziale Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Studierenden erlernen die Kommunikation mit Sachverständigen und Nutzern von IT-Diensten • die Studierenden erlernen Teamarbeit 	10%
<p>Selbstständigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Studierenden erlernen Techniken, sich umfassend selbständig in ein neues Sachgebiet durch Dokumentation einzuarbeiten und daraus Lösungen entstehen zu lassen 	

Bibliotheksmanagementsysteme

Inhalt:

1. Begrifflichkeiten: Um was geht es? Was ist ein ILS bzw LMS? Wo sind die Unterschiede?
2. Überblick, über die am Markt eingesetzten Systeme mit Pro-/Contra-Analyse
3. Technische Analyse ausgewählter Systeme
4. Funktionale Analyse ausgewählter Systeme
5. Installation eines ILS/LMS (Koha, Folio o.ä.)
6. Perl- und Shell-Workshop
7. Entwicklung Software-gestützter Automatisierungen von Arbeitsabläufen an einem LMS/ILS wie koha

Prüfungsform:

Mündliche Prüfung (100%)

Zusätzliche Regelungen:

Nachweis des workloads/Projektarbeit und Software-Praktikum sind Voraussetzung für Prüfungszulassung

Pflichtliteratur:

Sirohi, S. (2010). *Koha 3 library management system*. Birmingham [u.a.]: Packt Publ..

Kemner-Heek, K. (2012). *Konzeption und Angebot zukünftiger*

Bibliotheksmanagementsysteme: Bestandsaufnahme und Analyse. Köln: Fachhochschule.

Desiree, W. & Andrew, P. (2010). *Integrated Library Systems: Planning, Selecting, and Implementing*. ABC-Clio.

Yelton, A. & Breeding, M. (2011). *Librarians' assessment of automation systems*. ALA TechSource: Chicago, Ill..

Empfohlene Literatur: